



Sehen nicht nur gut aus, die bunten Blumenwiesen rund um die Bürogebäude im Nordpark bieten auch Bienen neuen Lebensraum.

– Foto: Saxinger

Plattling. Im Plattlinger Nordpark wird gebaut und gebaut. Bagger und Radlader sind gerollt, um den Mehrgenerationenpark mit Skateranlage und Erholungsbereichen zu errichten, es wurden die Bürogebäude an der Werkstraße hochgezogen und im kommenden Jahr wird es losgehen mit dem Bildungspark

und an den neuen Schulen weiter zu bilden. Aber auch die Natur wird nicht vergessen, denn durch Baumaßnahmen wird für Tiere, Bienen und Insekten der Lebensraum, in dem sie ihre Nahrung finden, und sich wohlfühlen können, immer weniger. Hat die Stadt einen ausgefeilten Grünordnungsplan aufgestellt

de eine Blumenwiese angelegt. „Für die Bienen ist es eine gute Sache“, freute sich Firmengründer und -chef Yorma Eberl über die Umsetzung des Versuchs, nachdem er in einen Bericht von den Nutzen der Blumenwiese gehört hatte und selbst die Initiative ergriff. Die bunten Blüten sehen zudem gut aus und viel Ar

Positiv beurteilt die Aktion auch Theo Günthner, der Vorsitzende des Plattlinger Bienenzuchtvereins. „Mit den Blumenwiesen bekommen auch Schmetterlinge, Hummeln und andere Insekten wieder mehr Lebensraum.“ Finden die Honigbienen im Frühjahr und

diese Quellen im Sommer. Eine blühende Wiese „genau jetzt ist gut, weil die Bienen nun ihren Wintervorrat auffüllen“, ergänzt Imkerin Hannelore Summer aus eigener Erfahrung. Die Initiative findet sie „super“, weil die Bienen dann auch noch was finden können, wenn die Massentrachten wie die Lindenblüte vor